DEUTSCHE SAMMELHANDSCHRIFT MIT GEISTLICHEN TEXTEN

Melk, vor 1455 Seite 129

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift

von nono. das sy funczig iar ir mued
leikchten vnd sprachen wan dieser
winter verget so gan wir von hinne
vnd ab wan es summ wart so sprachn
sy wan die summ zeit vergat so scheidn
wir von hynne vnd also tadten sie
alle die zeit irer wandelung
Die heilig sincleticen sprach ist es
das wir leitlich kranchait han nit wern
wirt betrubt darumb das wir durch
krankheit willen oder vwundung
des leibs nit gesten mogen zum pedtn
vnd zum lobe mit der sy me alle dise
dinge seind vns nucz ze zustorrende
die begirden des leibes wan fasten
vnd aribait seint vns auf gesagt
durch schentlich gelust willen vnym
die zuvmeydende da von ist das vns
die kranchait vberflussige ding wid
abe stoßen wirt das geschicht durch
diser sach willen wan als mit einer
starkchen vnd grossen ergney die
sucht also werdent mit der sucht des
leibs die last ab gesmiten vnd diß ist
eyn groß tugent wan inkrankheiden
gedult ist das sie mit dankchsagunge
gesant wde zu gote ist es das wir die
augen vlisen nit leyden wir das swlich
wen wir han vlorn den das gezaw
der uberhebung vnd mit den innern
augen beschauen wir dir klarheitt
des hrn Sein wir taub worden ge
denkchen wir das wir die ytel gehore
vlorn han Seind vns vnser hende
von etleich seucht swach wordn so han
wir die innern hendt berait wider
die anfechtung des feyndes ist vnser
gancer leychna krankch so wechsset
vnserm innern menschn die gsuntheit

Man sagt von Abbt Arsenio vnd von
abbt Theodoro von firme das sie men
schliche klarheit vber alle ding inhaz
hetten da von abbt Arsenius kam nit
balde ymant engegen Ab abbt Theo
dorus ging engegen aber es was ym
als eyn swert
Es was eins mals eyn alt siech der
alem wonet vnd die weil er nymant
hat der ym dynat stund er auff vnd
was er in seiner zellen fant das abz
er vnd als er das etwie vil tage tadte
kam nymant zu seiner besuchunge
da nu dreissig tage vgangen warn
vnd nymant zu ym kam sandt der her
seinen engel der ym dint vnd da das
also geschach sieben tag Gedachten
die vett vnd sprachen zueynander
Gee wir vnd sehen ob der alt icht sich
sey vnd da sy kame vnd klophten an
die tur seiner cell da schied der engel
von ym vnd der alt rieff von ynnen
her aus vnd sprach prud geent von
hynne Aber sy huben die tur auß
dem angel vnd gingen hin in vnd fragtn
yn warumb er gerufft het Er sprach
ich han dreysig tag gearbeit in dieser
krancheit vnd nymant besucht mich
vnd nempt war es seind iz siben tag
das mir der hre sein engel sant das
er mir dient der scheit von mir da
ir kamet vnd da er dig gesaget da
entschlieff er in fride vnd die pruder
wundraten sich vnd lobten got vnd
sprachen der her vlest die nicht die in yn
Abbt Anthonius hort hoffent
eins mals von eym iungen munich
das er ein soleches zeichen het getan